

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 7.000 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die Hochschule hat in der Fakultät Gesellschaft und Ökonomie in den Bachelorstudiengängen International Relations und International Taxation and Law am Campus Kleve zum Wintersemester 2018/2019 folgenden

Lehrauftrag

i.S.v. § 43 HG NRW zu vergeben:

Kennziffer 38/LA/18

Themengebiet/Modulzuordnung: „Negotiation Strategies“

Der/Die Lehrbeauftragte soll Vorlesungen im Umfang von 2 SWS im englischsprachigen Modul „Negotiation Strategies“ (5. Semester, Bachelorstudiengang) übernehmen. Das Modul soll im Wintersemester 2018/2019 wöchentlich zu einem zweistündigen Termin angeboten werden. Bei Bedarf kann die Veranstaltung auch in geblockter Form durchgeführt werden.

Inhalte der Veranstaltung sind unter anderem wie folgt:

The course provides the methodology to formalize and analyze negotiation situations. For this the students will be introduced to cooperative game theory is used to study strategic decisionmaking when the actor are allowed to make binding agreements to take certain actions. Besides the formal game theoretical aspects of negotiation selected topics of philosophy of language and epistemology will be discussed.

Depending on the interests of the students it is possible to analyze negotiation situation in the laboratory.

Main topics to be covered include:

- Introduction to cooperative game theory
- Stable sets, core, kernel, nucleolus
- Shapley value, Banzhaf power index
- Trust
- Fairness
- Social Choice theory: Arrow theorem, Gibbard-Satterthwaite theorem
- Selected topics of formal logic, epistemology and philosophy of language

Voraussetzungen:

Der/die Lehrbeauftragte soll über einen einschlägigen Hochschulabschluss verfügen und berufspraktische Erfahrungen im Bereich „Negotiation Strategies“ vorweisen können. Vorausgesetzt werden didaktisches Geschick und die Befähigung Lehrveranstaltungen mit einer internationalen Gruppe von Studierenden in englischer Sprache abzuhalten (gewünschtes Sprachniveau C1 gemäß dem europäischen Referenzrahmen)

Ansprechpartner/in:

Herr Prof. Dr. Thomas Pitz

Telefon: 02821 80673 337

Email: thomas.pitz@hochschule-rhein-waal.de

Die Hochschule Rhein-Waal bietet den Lehrbeauftragten die systematische Vernetzung mit der Hochschule sowie spezifische Weiterbildungsmöglichkeiten, um eine nachhaltige Qualitätsentwicklung, eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis und eine individuelle Entwicklung des/der Lehrbeauftragten zu fördern.

Es wird darum gebeten, als Unterlagen ausschließlich Kopien zu versenden, da diese nicht zurückgeschickt werden können.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen bis zum **13.07.2018** in schriftlicher oder elektronischer Form **unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und der Modulbezeichnung** an Frau Mariëtte Schiks, Marie-Curie-Straße 1 in 47533 Kleve oder an mariette.schiks@hochschule-rhein-waal.de

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen der/die oben genannte Ansprechpartner/in gerne zur Verfügung.